

Neues Projekt: Souly in kleiner Besetzung

Club-Konzert im Foyer der Stadthalle

VERDEN. Es ist bald soweit: Am Freitag, 16. Oktober, um 20 Uhr präsentiert sich die Band Souly zum ersten Mal mit einer kleinen Club-Besetzung im Foyer der Verdener Stadthalle.

Souly hat sich in den vergangenen Jahren im Kreis Verden einen Namen gemacht – viele talentierte Sängerinnen, eine tolle Rhythmusgruppe und begabte Bläser bieten ein vielfältiges Programm an. Die bunte, gutgelaunte Mischung aus Pop, Soul, Jazz und Gospel sorgt regelmäßig für ausverkaufte Häuser.

Jetzt überrascht die Band mit einem neuen Projekt: Neben der großen Besetzung gibt es neuerdings eine Club-Besetzung, nicht für die großen Hallen, sondern für den kleineren Rahmen. Das Startkonzert der kleinen Besetzung findet auf Einladung des Trägervereins Verdener Kulturflügel e.V. im Foyer der Verdener Stadthalle statt.

Rieka Bente, Stine Hahnel, Vivian Kowalzik und Maria

Truderung sind schon lange Mitglieder der Souly-Gesangsgruppe. Sie studieren mittlerweile – zwei von ihnen Musik – und die vier bilden das Gesangsquartett der Clubbesetzung. Für den Rhythmus sorgen Gert Alsleben am Klavier, Steve P. Wieters an der Gitarre, Moritz Koch am Schlagzeug und Ali Schneider am Bass. Mit Werner Gansbergen (Sax), Tom Ollendorf (Trompete) und Falk Wahlers (Posaune) ist ein Bläsertrio

dabei.

In den vergangenen Monaten haben sie ein Programm mit Jazz-Standards, aufgemischten Hits wie „Uptown Funk“, „Ain't No Body“ oder „Love Never Felt so Good“ von Michael Jackson und Charts erarbeitet. Die Musikfreunde dürfen gespannt sein.

Eintrittskarten sind zum Preis von zwölf Euro, ermäßigt acht Euro, bei der Tourist-Information der Stadt Verden erhältlich.



DIE CLUB-Besetzung von Souly (v.l.i.n.r.): Steve Wieters, Werner Gansbergen, Maria Truderung, Vivian Kowalzik, Rieka Bente, Falk Wahlers, Stine Hahnel, Gert Alsleben, Tom Ollendorf, Alfred Schneider und Moritz Koch.